

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 13. und 14. Sitzung vom 5. Juli 2021 gefasst worden sind:

1. Anita Egli-Hagmann wird bei einem absoluten Mehr von 27 Stimmen mit 53 Stimmen als Mitglied der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) für den Rest der Amtsperiode 2021-2024 gewählt.
2. Sonja Caserman wird bei einem absoluten Mehr von 28 Stimmen mit 55 Stimmen als Ersatzmitglied der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) für den Rest der Amtsperiode 2021-2024 gewählt.
3. Martin Mannhart wird bei einem absoluten Mehr von 29 Stimmen mit 55 Stimmen als Friedensrichter für den Rest der Amtsperiode 2021-2024 gewählt.
4. Vom Rücktritt von Rahel Jenzer als Staatsanwältin des Kantons Schaffhausen per 31. Dezember 2021 wird Kenntnis genommen.
5. Die Spezialkommission 2020/10 betreffend «Hochwasserschutzbeiträge des Kantons» meldet das Geschäft für die zweite Lesung verhandlungsbereit.
6. Die Beratung des Berichts und Antrags des Regierungsrats vom 13. April 2021 betreffend Geschäftsbericht 2020 der Spitäler Schaffhausen wird fortgeführt. Der Geschäftsbericht samt Rechnung wird mit 48 : 6 Stimmen genehmigt. Der Verwendung des Betriebsgewinns 2020 mit der Zuweisung an den Kanton als Gewinnbeteiligung mit 3'395'000 Franken und der Zuweisung des verbleibenden Gewinns in der Höhe von 3'395'000 Franken zu den Reserven der Spitäler Schaffhausen wird mit 38 : 17 Stimmen zugestimmt. Mit 31 : 26 Stimmen wird die Gesundheitskommission beauftragt, eine unabhängige externe Untersuchung betreffend Honorierungen und Mandatsvergaben des Spitalrats durchführen zu lassen. Dem Entscheid, die Entlastung des Spitalrates bis zum Vorliegen des Untersuchungsberichtes zu sistieren, wird mit 39 : 16 Stimmen zugestimmt.
7. Der Bericht und Antrag des Büros des Kantonsrats betreffend die Installation und den Betrieb einer Streaminganlage zur Übertragung der Kantonsratssitzungen wird beraten. Mit 52 : 1 Stimmen wird dem Beschluss zugestimmt.
8. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 4. Mai 2021 betreffend die Teilrevision des Steuergesetzes wird in erster und zweiter Lesung beraten. In der Schlussabstimmung wird der Teilrevision mit 42 : 6 Stimmen (5 Enthaltungen) zugestimmt. Bei 53 an der Abstimmung teilnehmenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 43 Stimmen nicht erreicht. Das Gesetz untersteht damit dem obligatorischen Referendum.

9. Der Geschäftsbericht 2020 der Schaffhauser Kantonalbank wird mit 54 : 0 Stimmen genehmigt. Dem Bankrat sowie dem Bankvorstand wird Entlastung erteilt. – Das Geschäft ist erledigt.
10. Der Jahresbericht 2020 der Schaffhauser Sonderschulen wird mit 55 : 0 Stimmen genehmigt. Dem Sonderschulrat wird Entlastung erteilt. – Das Geschäft ist erledigt.
11. Der Geschäftsbericht 2020 der Gebäudeversicherung des Kantons Schaffhausen wird mit 54 : 0 Stimmen genehmigt. – Das Geschäft ist erledigt.
12. Von den Geschäftsberichten 2020 der Pensionskasse Schaffhausen sowie der Pädagogischen Hochschule wird Kenntnis genommen. – Die Geschäfte sind erledigt.
13. Die Motion Nr. 2021/3 von Daniel Preisig und Christian Di Ronco vom 18. Januar 2021 mit dem Titel «Faire Kantonsbeteiligung am öffentlichen Ortsverkehr» wird mit 28 : 19 Stimmen erheblich erklärt.